Enormer Kundenandrang: Zulassungsstellen vergeben keine Termine mehr

Der Andrang in den Zulassungsstellen in den Kreishäusern in Unna und in Lünen ist enorm. Die Folge: sehr lange Wartezeiten. Die Vergabe neuer Termine ist deshalb nicht mehr möglich. Der Kreis rät allen, die Geschäfte rund ums Fahrzeug möglichst ins neue Jahr zu verlegen.

Die Zulassungsstellen sind ab Mittwoch, 2. Januar wieder geöffnet. Die Öffnungszeiten finden sich unter www.kreis-unna.de. PK | PKU

Auch VKU-Busfahrer warten aufs Christkind

Kreis Unna. Bis zum 24. Dezember laufen die Vorbereitungen für „Das Fest der Feste“ auf Hochtouren, dann kehrt auch bei der VKU Ruhe ein. Ab dem Nachmittag des Heiligen Abend stehen alle Räder still, und die Busfahrerinnen und Busfahrer warten gespannt aufs Christkind. Wer sich mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Familienfeier chauffieren lassen will, muss am Heiligen Abend und den Weihnachtstagen deshalb folgendes beachten:

Am Heiligen Abend verkehren alle Busse, TaxiBusse und AST-Verkehre mit Ausnahme der Nachtverkehre auf ihren Linien wie samstags, aber der letzte Einstieg kann bis spätestens 16.59 Uhr erfolgen, nach 17.00 Uhr kann niemand mehr zusteigen. Alle

Fahrzeuge fahren bei Bedarf bis zu den Endstellen.

Das NachtAST fährt nicht in der Nacht vom 24. auf den 25. Dezember und die NachtBusse von Provinzial und VKU, N1, N2, N10, N11, N19, N31 und N32 fahren nicht in der Nacht vom 24. auf den 25. Dezember.

Die Bestellung von TaxiBus-Verkehren (Tel. 0 800 3 / 50 40 31) muss am Heiligen Abend bis 14.00 Uhr erfolgt sein.

Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag fahren sämtliche VKU-Bus- und VKU-TaxiBus-Linien nach dem Sonn- und Feiertag-Fahrplan.

Weitere Informationen rund um Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten Servicezentrale **fahrt**wind unter Telefon 0 180 6 / 50 40 30 (pro Verbindung: 20 ct / mobil max. 60 ct).

Lions Club öffnet das 20. Fenster des Weihnachtskalenders

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Donnerstag, 20. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden.
Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

20. Dezember 2018	Gewinn
paribal gesundes Hundefutter	Warengutschein im Wert von 25,00 E
paribal gesundes Hundefutter	Warengutschein im Wert von 25,00 E

brumberg Fachmärkte	Warengutschein im Wert von 20,00 E
brumberg Fachmärkte	Warengutschein im Wert von 20,00 E
brumberg Fachmärkte	Warengutschein im Wert von 20,00 E
brumberg Fachmärkte	Warengutschein im Wert von 20,00 E
Mayersche Buchhandlung	Warengutschein im Wert von 20,00 E
Mayersche Buchhandlung	Warengutschein im Wert von 20,00 E
LS Immobilien GmbH	Einkaufsgutsch. 100,00 € für Kamener Ge

Schicht im Schacht – jedoch nicht für die 344 Pumpwerke an Emscher und Lippe!



Das erste – und schönste – Pumpwerk (1914) der

Emschergenossenschaft an der Alten Emscher in Duisburg (Quelle: Jochen Durchleuchter/EGLV)

Das Revier verabschiedet sich Ende dieser Woche vom Bergbau. Schicht im Schacht, heißt es dann für den Kohleabbau in der Region – nicht jedoch für die Pumpwerke an Emscher und Lippe. Als Folge des Bergbaus haben die Wasserwirtschaftsverbände Emschergenossenschaft und Lippeverband die Ewigkeitsaufgabe, das Revier vor dem „Absaufen“ zu bewahren: 344 Pumpwerke entwässern die sogenannten Polderflächen, die in Folge des Kohleabbaus teils um bis zu 25 Meter abgesackt sind. Ihr Anteil macht immerhin fast 40 Prozent der Region aus.

Wasser hat leider die negative Eigenschaft, den Berg nicht hinauf zu fließen. Und wo nichts mehr fließt, hilft nur noch pumpen! Die Anfänge reichen bis zum Jahr 1914 zurück, als die 1899 gegründete Emschergenossenschaft das erste Pumpwerk an der Alten Emscher in Duisburg in Betrieb nahm.

„Unser erstes Pumpwerk ist auch heute noch unser schönstes, mit einer an das römische Pantheon angelehnten Architektur“, sagt Prof. Dr. Uli Paetzel, Vorstandsvorsitzender von Emschergenossenschaft und Lippeverband, „seither haben sich jedoch Bauausführung, Größe und Anordnung der Maschinen, Transformatoren und Schaltanlagen konsequent weiterentwickelt.“

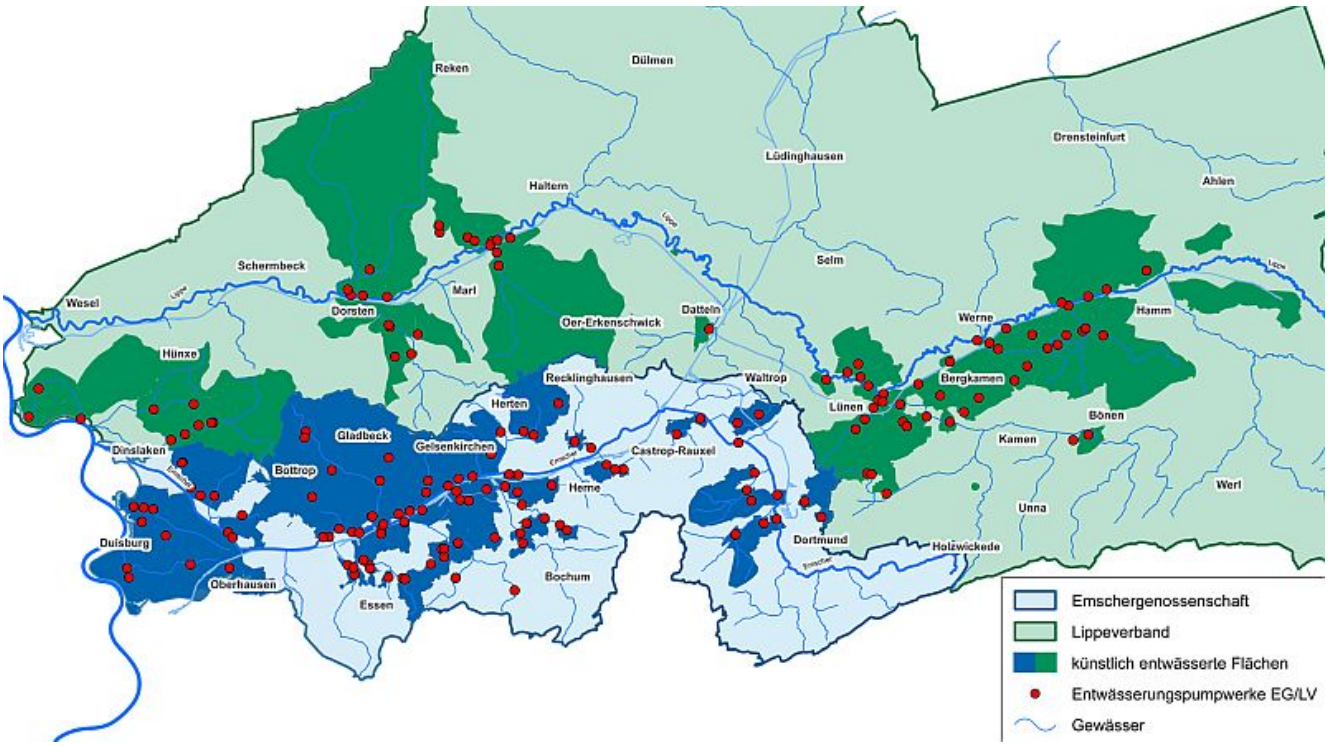
Denn eines war von Beginn an klar: Pumpwerke dürfen nicht ausfallen, unbedingte Betriebssicherheit hat höchste Priorität. „Die Anlagen sollten und sollen auch bei stärksten Niederschlägen in der Lage sein, den auftretenden Abfluss anzuheben. Würden sie abgeschaltet, stünden weite Teile unserer Region unter Wasser“, sagt Dr. Emanuel Grün, Technischer Vorstand von Emschergenossenschaft und Lippeverband.

Bis heute werden mit 126 Entwässerungs- und 7 Abwasserpumpwerken rund 38 Prozent der Fläche der Emscher-

Region entwässert. Die 123 Entwässerungs- und 88 Abwasserpumpwerke des 1926 gegründeten Lippeverbandes legen rund 16 Prozent des Lippe-Einzugsgebietes trocken.

Die Jahr für Jahr aus den Senkungsgebieten in der Emscher- und Lippe-Region gepumpte Wassermenge beträgt insgesamt ca. 600 Millionen Kubikmeter. Damit könnte der Essener Baldeneysee 70 Mal gefüllt werden! Mit der jährlich allein in der Emscher-Region geförderten Wassermenge ließe sich der Gasometer in Oberhausen an die 1.000 Mal auffüllen. Noch ein Vergleich: Die Anlage in Gelsenkirchen-Horstermark fördert bei maximaler Leistung (ca. 900 Kilowatt) in einer Sekunde 3.600 Liter, was dem Inhalt von 30 Badewannen entspricht.

Das leistungsstärkste Pumpwerk des Lippeverbandes steht am Sickingsmühlenbach in Marl. Es entwässert ein rund 8.000 Hektar großes Gebiet. Mit einer installierten Leistung von 3.840 Kilowatt – so stark wie ein ICE-Triebwagen – kann das Pumpwerk bei Starkregen bis zu 20.000 Liter pro Sekunde bewältigen.



Welche Flächen würden ohne Pumpwerke unter Wasser stehen? Wo gibt es überall Entwässerungspumpwerke? (Quelle: EGLV)

Die Verbände

Emschergenossenschaft und Lippeverband sind öffentlich-rechtliche Wasserwirtschaftsunternehmen, die effizient Aufgaben für das Gemeinwohl mit modernen Managementmethoden nachhaltig erbringen und als Leitidee des eigenen Handelns das Genossenschaftsprinzip leben.

Die Aufgaben der 1899 gegründeten Emschergenossenschaft sind unter anderem die Unterhaltung der Emscher, die Abwasserentsorgung und -reinigung sowie der Hochwasserschutz. Der 1926 gegründete Lippeverband bewirtschaftet das Flusseinzugsgebiet der Lippe im nördlichen Ruhrgebiet und baute unter anderem den Lippe-Zufluss Seseke naturnah um.

Gemeinsam haben Emschergenossenschaft und Lippeverband rund 1600 Mitarbeiter und sind Deutschlands größter Abwasserentsorger und Betreiber von Kläranlagen (rund 740 Kilometer Wasserläufe, rund 1320 Kilometer Abwasserkanäle, 344 Pumpwerke und fast 60 Kläranlagen).

www.eglv.de

blog.eglv.de

Kreis macht Betriebsferien: Regelung zu Öffnungszeiten

Die Kreisverwaltung macht Betriebsferien. Von einschließlich Montag, 24. Dezember bis einschließlich Montag, 31. Dezember bleiben die Türen der Kreishäuser in Unna und Lünen und alle anderen Nebenstellen geschlossen. Wer also noch in diesem Jahr dringende Anliegen erledigen muss, hat noch bis Freitag

Gelegenheit dazu.

Ausstellung auf Haus Opherdicke
Die Ausstellung „Melancholie und Verheißung“ mit Arbeiten von Edgar Ende kann auf Haus Opherdicke zwischen den Jahren besucht werden. Geöffnet ist das Haus vom 27. bis 30. Dezember jeweils von 10.30 bis 17.30 Uhr.

Tierheim geschlossen
Das Tierheim des Kreises Unna hat bereits ab Freitag, 21. Dezember Betriebsferien und bleibt bis einschließlich Montag, 31. Dezember für Besucher geschlossen. Die üblichen Öffnungszeiten gelten dann wieder ab Mittwoch, 2. Januar.
Mehr Informationen zu den Öffnungszeiten finden sich unter www.kreis-unna.de. PK | PKU

SPD Ortsverein spendet Erlös des Weihnachtsmarkts an „Wir in Weddinghofen“



Spendenübergabe (v. l.): Simone Leuthold-Haverkamp, Christian Weischede,

Brigitte Matiak und Jens Schmülling. Foto: privat

Von Beginn an ist der SPD Ortsverein Weddinghofen-Heil fester Bestandteil des jährlichen Weihnachtsmarktes in Weddinghofen. So auch in diesem Jahr.

„Das wir unseren Überschuss auch in diesem Jahr an den „Verein Wir in Weddinghofen“ spenden ist für uns eine Selbstverständlichkeit“, freut sich Jens Schmülling bei der Übergabe des Umschlags an den Vorsitzenden von „Wir in Weddinghofen“, Christian Weischede. Zusammen mit seinen Vorstandskolleginnen Brigitte Matiak und Simone Leuthold-Haverkamp überreichten die SPD Vertreter aus Weddinghofen insgesamt 250 EUR. Wir in Weddinghofen wird mit dem Erlös des Weihnachtsmarktes in diesem Jahr eine Spende an „Die Tafel“ leisten. Eine wirklich gute Idee, befanden die Politiker aus Weddinghofen nach der Übergabe.

Lions Club öffnet das 19. Fenster des Weihnachtskalenders

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Mittwoch, 19. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden.

Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

19. Dezember 2018	Gewinn	L
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
Autohaus Kollmer	KfZ-Reinigung innen u. außen, Wert 30,00 €	
Mrs. Sporty Kamen	Gutschein 1 Wochen Training	
Mrs. Sporty Kamen	Gutschein 1 Wochen Training	
Mrs. Sporty Kamen	Gutschein 1 Wochen Training	
Mrs. Sporty Kamen	Gutschein 1 Wochen Training	
Mrs. Sporty Kamen	Gutschein 1 Wochen Training	
Landbäckerei Braune	Gutschein für eine Torte	

Unternehmer zeigen sich aufgeschlossen: Bündnis berät Arbeitgeber zur Beschäftigung von Menschen mit Behinderung



Monika Boxhammer (2. von links oben) gemeinsam mit den Akteuren des Bündnisses Inklusion in Aktion.
Foto: Katja Mintel/Jobcenter Kreis Unna

54 Unternehmer wurden am Nikolaustag zur Beschäftigung von Menschen mit Behinderung beraten. Akteure des Bündnisses „Inklusion in Aktion“ organisierten den Außendiensttag im Rahmen der bundesweiten Woche für Menschen mit Behinderung. Viele Unternehmer zeigten sich aufgeschlossen.

Monika Boxhammer, Teamleiterin der Agentur für Arbeit Hamm und Leiterin des Aktionsbündnisses, ist mit dem Ergebnis zufrieden: „In vielen Gesprächen ging es schon um konkrete Bewerber für eine Stellenbesetzung. Hier konnten wir individuelle Hilfen und spezielle Förderungen aufzeigen, um den Wiedereinstieg in Arbeit für alle Beteiligten zu erleichtern.“ Nicht alle Betriebe haben schon Erfahrungen mit der Beschäftigung von Menschen mit Behinderung, daher sei es umso wichtiger, Unternehmer zu sensibilisieren. „Und das ist uns an vielen Stellen gelungen“, so Boxhammer. So konnten allein im Rahmen der Aktion rund 20 Arbeits- und Ausbildungsstellen eingeworben werden. Zur Stellenbesetzung soll gezielt nach geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern mit

Behinderung gesucht werden.

Arbeitgeber, die Interesse an einer Beratung rund um das Thema Beschäftigung von behinderten Menschen haben, können sich jederzeit an die folgenden Reha-Spezialisten wenden:
Christopher Lange, Agentur für Arbeit Hamm, Tel.: 02303 2807-116
Fabian Haisken, Jobcenter Kreis Unna, Tel.: 02303 2538-3224
Stefanie Schween, Kommunales Jobcenter Hamm, Tel.: 02381 17-6579

Nikolausfeier bei den TuRa-Wasserfreunden



Nikolaus kam auch zu den TuRa-Wasserfreunden.

Auch in diesem Jahr war der Nikolaus wieder bei den Wasserfreunden TuRa Bergkamen zu Gast und hatte dieses Mal

neben seinen fleißigen Rentieren, die die Boote gezogen haben, einen Engel als Verstärkung mitgebracht. Zuvor durften die kleinen Wasserfreunde und ihre Geschwister erst einmal ausgiebig uns ausgelassen im Wasser spielen und natürlich auch vom Ein- und Dreimeterbrett springen.

Doch plötzlich kam Sandra Walkenhaus herein und forderte die Kinder auf, sich an den Beckenrand zu setzen und ganz leise zu sein. Gemeinsam sang sie mit den Kindern, die lautstark und textsicher mit einstimmten, Lieder wie die „Weihnachtsbäckerei“ und „Lasst uns froh und munter sein“. Dann war es soweit, der Nikolaus betrat gemeinsam mit seinem Engel, den Rentieren und seinen Helfern das Schwimmbad. Die Helfer ließen die Boote zu Wasser und dann ging es los.

Jedes Kind erhielt vom Nikolaus oder seinem Engel einen Taler am Band, den es dann am Ausgang des Schwimmbades gegen einen leckeren Stutenkerl eintauschen konnte. Und zum Abschluss kam es, wie es kommen musste, der Nikolaus ging baden und natürlich wurde auch sein Engel nicht verschont und alle hatten großen Spaß daran.

Um die Wartezeit für die Begleiter der Kinder wie z.B. Eltern und Großeltern etwas angenehmer zu gestalten, hat die Jugendabteilung der Wasserfreunde frische Waffeln, Kaffee und kalte Getränke vorbereitet.

Kunst von Armin Mueller-Stahl: Ausstellungseröffnung am

13. Januar mit Björn Engholm in der „sohle 1“



Die städtische Galerie „sohle 1“ präsentiert Werke von Armin Müller-Stahl. Foto: Dr. Julia Hümme, Ostholsteinmuseum Eutin

Als Schauspieler ist er zu internationalem Ruhm gelangt, mit seinem malerischen Schaffen erfährt er Anerkennung in der internationalen Kunstwelt: Armin Mueller-Stahl stellt ab Sonntag, 13. Januar, unter dem Titel „Menschenbilder“ in der Galerie „sohle 1“ aus. Bürgermeister Roland Schäfer eröffnet um 15 Uhr die Ausstellung. Björn Engholm, der ehemalige Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein und Kunstkenner, der mit Armin Mueller-Stahl befreundet ist, wird die Eröffnungsrede halten. Die musikalische Begleitung übernimmt das BBS Hard Bob – Trio Bergmann/ Bär / Siehoff.

In persönlichen Begegnungen, in gesellschaftspolitischen Bezügen und in der Welt der Musik, des Films, der Kunst findet

Armin Mueller–Stahl seinen Mal-Stoff. Er kreiert daraus eine eigene ästhetische Anschauung und Welt, die sich in Skizzen, Zeichnungen, in Ölmalerei, Acryl und Mischtechniken ausdrückt. Dabei beeindruckt die virtuose Leichtigkeit mit der Armin Mueller-Stahl Eindrücke und Wahrnehmungen umsetzt.

Die Ausstellung zeigt insbesondere jüngere Werke, vor allem Porträts von Klassikern und Modernen aus Musik, aus der Literatur, Film, Kunst und figürliche Szenen. Die Ausstellung findet in Zusammenarbeit mit Frank-Thomas Gaulin vom Kunsthaus Lübeck statt. Zur Ausstellung wird es einen Begleitkatalog geben.

Ausstellung „Menschenbilder“
Armin Mueller-Stahl
SO, 13.01. – So. 17.03.2019

Städtische Galerie „sohle 1“
Jahnstraße 31/Museumsplatz
59192 Bergkamen-Oberaden
02306 30 60 21 0

Öffnungszeiten:
Di – Fr 10-12 und 14-17 Uhr
Sa 14-17 Uhr
So 11-18 Uhr

IHK-Weiterbildung stellt Programm für 2019 vor

Unter dem Motto „Neue Wege“ ist das Programm der IHK-Weiterbildung für 2019 erschienen. Seminare, Zertifikatslehrgänge und Kurse der höheren Berufsbildung wie

Fachwirte oder Meister sind darin zusammengefasst.

Der zielgruppenspezifische Folder „AZUBI & Ausbilder. Weiterbildung 2019“ präsentiert ergänzend sämtliche Angebote der AZUBI-Akademie sowie der Ausbilderqualifikation. Wie jedes Jahr sind neue Weiterbildungsthemen mit im Programm, zum Beispiel der „Agile Projektmanager (IHK)“, die „Fachkraft Industrie 4.0 (IHK)“, die Seminarreihe „Vom Ausbilder zum Coach“ sowie ein Kombilehrgang „Wirtschaftsfachwirt + Betriebswirt“.

Das Weiterbildungsprogramm 2019 der IHK ist in der Online-Kursdatenbank sowie als PDF auf www.ihkdo-weiterbildung.de abrufbar.